

## Velolager Gampeln Wallis 21-24.05.09 der Wohngruppe Raphael vom Ekkharthof

Endlich!

Mit grosser Vorfreude machen wir uns morgens auf den Weg Richtung Wallis, die Einten mit dem Zug, die Anderen mit Gepäck und Bus. Auf dem Camping Rhone treffen wir uns wieder und tauschen unsere Erlebnisse auf der Fahrt aus. Nach dem Ausladen und in Besitz nehmen unserer Chalets machen wir uns alle ausgerüstet mit Helm auf den Weg zu Tandem 91. Amandus Meichtry und Marie-Therese Locher erwarten uns schon und helfen geeignete Fahrzeuge für unsere Teams zu finden, und sie auf die richtige Grösse einzustellen. Ai-Phung hat das Rollfiets von „Denk an mich“ entdeckt und möchte es gerne ausprobieren, mit einem Bauchgurt gesichert fühlt sie sich sehr wohl und will gar nicht mehr aussteigen. Auch alle Anderen finden ein Tandem, dass sie begeistert. Etwas unsicher starten wir auf die ersten Fahrmeter. Alle sind gefordert sich aufeinander einzulassen und als 2er Teams ihr Fahrzeug zu meistern. Mit den Kilometern kam dann auch die Sicherheit.

Unser Erster Ausflug führte uns der Rohne abwärts folgend bis zum Feschelloch, wo wir ein feines Picknick genossen. Am zweiten Tag ging es in die entgegengesetzte Richtung durch eine wunderschöne Allee bis Raron, wo wir die Felsenkirche besuchten. Beeindruckt von ihr fuhren wir weiter bis zum Brigerbad wo unsere müden Beine und der Po Erholung fanden. Die Abwechslung tat Allen gut und jeder fand ein Bad das sein Interesse weckte, der Eine das Wellen- und Flussbad, ein Anderer die 160m lange Rutschbahn, oder der Dritte welcher einfach nur das warme Thermalwasser genoss. Frisch und erholt traten wir die 20 km lange Heimfahrt an, auch das Wetter spielte mit, es verzogen sich die Wolken, Ai-Phung rief ein ums andermal „komm mir nämed das Velo mit zu üs hei!“ und wir Copilot-Fahrer waren mit der Zeit froh um die Motorunterstützung... Abends waren wir alle platt, zufrieden und müde.

